

Kurzbericht über den Kurs vom 17.11.2012 in Bad Blumau

GANGMECHANIK, HUF, HUFKRAKHEITEN und LAHMHEIT

mit Univ.Doz.Dr. Christine Hinterhofer, Dr. Wolfgang Rumpf und

Ferdinand Skerget

Mit Unterstützung von Dr. Wolfgang Rumpf konnte die Präsidentin der Vereinigung österreichischer Pferdeterärzte Univ.Doz.Dr. Christine Hinterhofer (<http://www.vet-hiho.at/praxis/>) zu einem sehr spannenden und informativen Vortrag in die Steiermark geholt werden.



Für die 20 Teilnehmer brachte sie zuerst eine theoretische Einführung in das Thema Huf und Hufbeschlag. Ein Powerpointvortrag mit anschaulichen Bildern und sehr guten auch für den interessierten "Laien" hochinteressanten Ausführungen, welche aus der Perspektive der Hufbeschlagspraxis immer wieder von Ferdinand Skerget – Westernreitwart und auf sportorthopädische Hufbeschläge spezialisierter Hufschmied (<http://www.green-hill-ranch.at/hufschmied.htm>) - kommentiert und ergänzt wurden.

Im Anschluss wurde anhand einiger Pferde versucht das zuvor theoretisch erarbeitete Wissen am Pferd in Schritt und Trab zu vertiefen bzw. Schwachstellen in der Gangmechanik sowie Korrekturmöglichkeiten aufzuzeigen.





Nach einer Mittagspause wurde von Dr. Hinterhofer versucht anhand von Bildern, Röntgenaufnahmen und sehr guten Erläuterungen die häufigsten Hufkrankungen zu erklären, darzustellen wie man sie erkennt und wie eine Behandlung bzw. ein Korrekturbeschlag aussehen sollte.

Als perfekter Abschluss des Kurstages referierte Dr. Wolfgang Rumpf unter dem Titel "Mein Pferd ist lahm" über die häufigsten Formen und Ursachen von Lahmheit - ein Themenkreis der fast jedem Distanzreiter wohl einmal betrifft und wobei man sich daher zumindest in Grundzügen auskennen sollte.

Als abschließende - wenn auch wohl nicht neue - Erkenntnis dieses Kurses ist allen Teilnehmern wieder einmal eindringlich in Erinnerung gerufen worden, wie wichtig die gute Zusammenarbeit aller bei unserem Sport beteiligten Experten wie insbesondere Tierarzt und Hufschmied untereinander und mit dem Reiter/Pferdebesitzer zum Wohle unserer Pferde und für eine langfristige sportliche Partnerschaft mit diesen ist.

Mag. Markus Hubmann